

Ab Wilhelmsburg per Schiff Neues Angebot am Vogelhüttendeich

■ (ten) Wilhelmsburg. Nicht nur ab Bergedorf oder dem Hamburger Hafen kann man tolle Ausflugsfahrten mit einem Schiff machen. Ab 1. Mai bietet die Bergedorfer Schifffahrtslinie in Zusammenarbeit mit dem Biergarten „Zum Anleger“ einzigartige Touren von Wilhelmsburg aus an, die nicht nur allerhand Gaumenfreuden bieten, sondern auch musikalische Darbietungen beinhalten. Los geht es stets vom Biergarten „Zum Anleger“ am Vogelhüttendeich 123. Von dort aus starten die verschiedenen Touren Richtung Hamburger Hafen und zeigen den Gästen an Bord der „Serrahn Lady“ Hamburgs schönste Seiten vom Wasser aus. Jeden zweiten Sonntag im Monat, von Mai bis September, wird um 7.00 Uhr morgens abgelegt, um zum Hamburger Fischmarkt zu fahren. Dort gibt es einen zweistündigen Aufenthalt von 8.00 bis 10.00 Uhr. Im Anschluss führt diese Tour mit einer Hafensrundfahrt zurück

Uhr geht es durch den beleuchteten Hamburger Hafen mit allen Sehenswürdigkeiten, die er zu bieten hat, an Bord kann ein leckeres Buffet genossen werden. Ob Chansons und Geschichten auf Deutsch, Soul und Pop auf Englisch oder Shanties und Schlager auf (Platt-)Deutsch – hier ist für jeden etwas dabei! Zur Winterzeit, genauer genommen am 2. und 9. November von 12.00 bis 16.00 Uhr, wenn es dann draußen etwas kälter wird und auf der beheizbaren „Lady“ die Sommerblumen den Mistelzweigen weichen, gibt es ein leckeres Grünkohlbuffet im Weinbistro mit anschließender Tour durch den Hamburger Hafen. Wer Silvester mal direkt unter dem Feuerwerk feiern und das Geschehen an Land von der Wasserseite aus bewundern möchte, kann an der Silvesterfahrt am 31. Dezember teilnehmen und während einer Schifffahrt von 23.00 bis 01.00 Uhr an Bord in das neue Jahr feiern. Auch zum Hamburger Hafenge-



Die „Serrahn Lady“ legt ab 1. Mai in Wilhelmsburg an und ab. Foto: ein

zum Biergarten. Um 14.00 Uhr wird wieder abgelegt, dann gibt es eine zweistündige Kaffeefahrt inklusive Butterkuchen und Kaffee. Diese Fahrt führt durch den südlichen Bereich des Hamburger Hafens, vorbei an der Köhlbrandbrücke und der HafenCity. Für musikalische Liebhaber gibt es jeden ersten Freitag im Monat, ebenfalls von Mai bis September, eine romantische Abendfahrt mit Musik und Buffet. Von 19.00 bis 22.00

burgtag heißt es in Wilhelmsburg „Leinen los!“. Während der Einlaufparade am Freitag, 9. Mai, von 14.30 bis 17.30 Uhr oder der Auslaufparade am Sonntag, 11. Mai, von 15.00 bis 18.00 Uhr, kann das größte Hafenfest der Welt an Bord hautnah miterlebt werden. Alle weiteren Infos gibt es bei der Bergedorfer Schifffahrtslinie unter 040 73675690 oder beim Biergarten „Zum Anleger“ unter 040 86687781.

Wahlkampf-Offensive der SPD Ambitionierte Kandidaten starten durch



Die drei SPD-Kandidaten möchten in die Bezirksversammlung gewählt werden. Foto: ten

■ (ten) Wilhelmsburg/Veddel. Die Wilhelmsburger und Veddel SPD-Kandidaten Kesbana Klein, Fred Rebensdorf und Klaus Lübke gehen am nächsten Wochenende in die Wahlkampf-Offensive für die Bezirksversammlungs-Wahlen am 25. Mai. Bereits am Freitag, dem 25. April lädt die SPD Wilhelmsburg Ost mit den beiden Spitzenkandidaten Kesbana Klein und Klaus Lübke von 15.00 bis 17.00 Uhr auf den Infostand auf dem Berta-Kröger-Platz zum Thema „Bürgernähe“ ein. Am Abend dann geht es gemeinsam mit dem Spitzenkandidaten aus Wilhelmsburg West, Fred Rebensdorf, ab 19.00 Uhr im Bürgerhaus mit einer Informationsveranstaltung zum neuen Wahlrecht bei der Bezirksversammlungs-Wahl weiter. Die Spitzenkandidaten für die Elbinseln wollen erklären, wie das Wählen nach dem neuen Wahlrecht geht: Was ist Pannaschieren? Was ist Kummulieren? Welche Auswirkungen hat das auf die Wahl und die Kandidatenaufstellung? Wie geht Briefwahl? Wer diese Termine verpasst hat, hat dann am Sonntagabend, 26. April, von 10.00 bis 12.00 Uhr die Möglichkeit, Kesbana Klein und Fred Rebensdorf auf ihrem Infostand

auf dem Stübenplatz zu treffen. Sie wollen noch einmal mit Bürgerinnen und Bürgern diskutieren, warum die Bezirksversammlungs-Wahl eine so wichtige Wahl für jeden Wilhelmsburger ist. Am Nachmittag um 14.00 Uhr lädt dann Frau Klein zu einem ganz besonderen Spaziergang mit „Wheel Mapping“ im Reiherstiegviertel ein. Wheel-Mapping ist die Kennzeichnung von öffentlich zugänglichen Orten im Stadtteil: Barrierefrei gleich grün, bedingt barrierefrei gleich gelb und nicht barrierefrei gleich rot. Dafür werden während des Spazierganges die Orte angesehen und eingestuft. Wie bei Wikipedia kann jeder mitmachen. Die Einstufung kann auch über eine App bei Wheelmap.org sofort erfolgen. Daraus entsteht eine weltweite Online-Karte für rollstuhlgerechte Orte. Mobilitätseingeschränkte Menschen nutzen die Karte, um ihren Alltag besser planen zu können und mobiler zu werden. Kesbana Klein setzt sich schon seit längerer Zeit für die Barrierefreiheit auf der Elbinsel ein. Die Initiative „barrierefreier Bahnhof Wilhelmsburg“ wurde von ihr gegründet.

Erfolgsgeschichte geht weiter SAGA verlängert Vertrag mit VeddelERleben

■ (ten) Wilhelmsburg. Die Erfolgsgeschichte des Projektes „Schülerfirma VeddelERleben“ der Stadtteilschule Wilhelmsburg geht weiter. Vor vier Jahren wurde die „Schülerfirma“ in Kooperation mit dem SAGA GWG, Get the Kick e.V. Veddel und Pro Quartier Hamburg GmbH gegründet. Ihre Aufgabe ist es, die Sporthalle auf der Veddel Am Zollhafen, deren Vermieter die SAGA ist, selbstständig zu verwalten. Als Angebot in Profilkursen der 8., 9. oder 10. Klassen, sollen hier die Schülerinnen und Schüler praxisnah auf das Berufsleben vorbereitet werden und sich soziale Kompetenz und Kommunikationsfähigkeiten erwerben. Das hat bisher so gut geklappt, dass bereits mehrere Preise, zum Beispiel

für Jugendprojekte auf der Veddel, freue man sich, dass der zwischen der SAGA GWG und der Schule bestehende Vertrag nun für weitere fünf Jahre verlängert wird. Und so fand am Montag in der Sporthalle auf der Veddel die Vertragsunterzeichnung mit der SAGA GWG statt. Eingebettet in ein musikalisches Rahmenprogramm der Schulband und einen Film über die Tätigkeiten der Schülerfirma, unterzeichneten Karin Autenrieth von der SAGA, der stellvertretende Schulleiter Frank Gebauer und die Geschäftsführer der Schülerfirma Sezer und Melvin den neuen Fünfjahresvertrag. Für die Nachhaltigkeit des Projektes ist auch gesorgt, denn die Homann Stiftung, das Unternehmen Barclay Card und die Wirtschaftsjuvenoren Hamburg unterstützen die Schülerfirma. Laut Jürgen Hensen soll außerdem noch in diesem Sommer eine Schülergenossenschaft mit Hilfe des Prüfungsverbandes der Genossenschaften gegründet werden, die das Erfolgsmodell zusätzlich festigen soll. Carola Veit, Präsidentin der Hamburgischen Bürgerschaft und SPD-Abgeordnete für Veddel/Rothenburgsort, hat die Schirmherrschaft für die „Schülerfirma VeddelERleben“ übernommen und will die zukünftigen Aktivitäten begleiten.



Karin Autenrieth von der Saga überreicht symbolisch den Schlüssel für die Sporthalle an die Geschäftsführer Melvin und Sezer (links). Rechts der stellvertretende Schulleiter Frank Gebauer. Foto: ten

Abenteuer Ernährung

■ (ten) Wilhelmsburg. Heilpraktikerin Bettina Stein bietet in der Elternschule Kirchdorf-Süd am Sonnabend, 26. April, ein Seminar zum Thema „Meine Nahrung“ an. Essen ist zum Abenteuer geworden – was essen wir eigentlich und was hat Vitamin D mit unserer Nahrung und Gesundheit zu tun? Sind unsere gekauften Lebensmittel Verbrauchertäuschungen? Was ist wahr daran und wie kann ich mich schützen? Diesen Fragen soll unter anderem nachgegangen werden sowie Informationen über Nahrungsmittelallergien wie Lactose- und Glutenunverträglichkeit gegeben werden. Das etwa 4- bis 5-stündige Seminar beinhaltet Tipps zur Gewichtsabnahme aus naturheilkundlicher Sicht, die Teilnehmer erhalten ein umfangreiches Skript und eine Bindegewebcreme aus eigener Herstellung. Das Seminar findet im „CaféSL“ der Elternschule im Karl-Arnold-Ring 9 statt, es beginnt um 11.00 Uhr und kostet 12,- Euro. Anmeldungen bei Dozentin und Heilpraktikerin Bettina Stein, Telefon 040 41184474.

Konfirmation & Jugendweihe...

...sind der erste Höhepunkt im Leben junger Menschen und ein Anlass, Glückwünsche auszusprechen oder sich für Glückwünsche zu bedanken.

Wir bieten Ihnen hierzu Anzeigenmuster an, die Sie für diese Anlässe verwenden können. Natürlich beraten wir Sie auch gern, bei eigenen Gestaltungen.

Variante 1: 45 x 100 mm, € 90,- inkl. MwSt.

Variante 2: 45 x 50 mm, € 45,- inkl. MwSt.

Variante 3: 93 x 30 mm, € 54,- inkl. MwSt.

So geht's mit dem Bestellcoupon:

Wählen Sie das gewünschte Format und senden Sie uns bis spätestens Donnerstag, 17.00 Uhr der jeweiligen Erscheinungsweise unter Angabe Ihrer Anschrift den gewünschten Anzeigentext per Post an:
Der Neue RUF, Familienanzeigen, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg oder geben Sie den Coupon direkt bei unserer Anzeigenannahme, Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg ab.
Erscheinungstag Ihrer Anzeige: jeweils Samstag
Schneller geht's so:
Per E-Mail: Senden Sie unter Angabe Ihrer Rechnungsanschrift eine E-Mail mit dem gewünschten Format und Anzeigentext an anzeigen@neueruf.de oder per Fax: (040) 702 50 14.
Sie können die Anzeige direkt bei uns im Verlag, Cuxhavener Straße 265 b bezahlen oder uns eine Einzugsermächtigung senden, mittels der wir den Betrag abbuchen können.

der neue RUF

Die Lebenshilfe zum Wochenende in Hamburgs Süden

Weitere Informationen unter (040) 70 10 17-0

Bestellcoupon

Der Neue RUF, Konfirmationsanzeige, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

Text

Anzeigenformat

Variante 1 € 90,- inkl. MwSt. Variante 2 € 45,- inkl. MwSt. Variante 3 € 54,- inkl. MwSt.

Weitere Anzeigengrößen sind buchbar!

Name _____ Vorname _____

Straße/Nr. _____ PLZ/Ort _____

Telefon/ Fax _____ E-Mail: _____

Ich bezahle bar. Bitte buchen Sie den Betrag ab.

Geldinstitut _____

Konto-Nr. _____ BLZ _____